

# Herzlich willkommen!



## Naturland - Verband für ökologischen Landbau e.V.

Praxiserfahrungen aus dem Regionalprojekt eicare

Geflügeltagung an der HNEE am 09.11.2016  
Anne Reinsberg



# Das Projekt eicare



Start 2011

Biofach 2012: Best New Product



eicare ist ein gemeinsames Projekt der folgenden Partner:

- Marktgesellschaft der Naturland Bauern AG
- Terra Naturkost Berlin
- Naturland Betriebe in Brandenburg und Mecklenburg- Vorpommern
- unseren Kunden
- Hühner der Rasse Les Bleues



## **Nachhaltigkeitsprobleme in der (Öko-) Geflügelwirtschaft:**

- Konventionelle Geflügelzucht ist in der Hand weniger marktbeherrschender Betriebe
- Entwicklung der Öko-Geflügelhaltung in Deutschland stark in Abhängigkeit zu konventionellen Strukturen
- Zucht von Lege- und Mastlinien in getrennten Richtungen
- Entsorgung der männlichen Legehybriden am ersten Tag
- Verlust der Rassenvielfalt
- Zucht von Rassegeflügel nur noch im Hobbybereich auf äußere Merkmale
- keine Geflügelzucht mit ökologischen Zuchtzielen

# Das Projekt eicare



**Das Projekt eicare folgt einem ökologischen, regionalen und ganzheitlichen Ansatz in der Hühnerhaltung mit den Zielen:**

- Unabhängigkeit von konventionellen Strukturen
- Erhaltung der genetischen Vielfalt/Biodiversität
- Lösung aus dem tierethischen Dilemma
- regionale und ökologische Erzeugung auf Gemischtbetrieben
- regionale Schlachtung in handwerklichen Schlachtbetrieben
- Vermarktung im regionalen Naturkostfachhandel

# Naturland Fair Zertifizierung



## Bedeutung für die Eicare-Erzeuger:

- Verlässliche und langfristige Handelsbeziehungen mit transparenten Strukturen
- Faire Preise und eine Abnahmegarantie - Planungssicherheit
- Treffen und Absprachen mit allen Partnern der Wertschöpfungskette
- Förderung einer klein strukturierten, ethisch-sozialen, ökologischen Landwirtschaft



# Eicare Innovations-Forschung



- Naturland ist mit zwei Regionalprojekten Praxispartner im Forschungsprojekt „ginkoo“:
  - Zweinutzungshuhn am Beispiel Ei-Care und
  - Alternative Finanzierungsformen am Beispiel Speisegut
- Systemlösungen für das nachhaltige Landmanagement im Ökolandbau (2014-2019)
- Verbund-Forschung mit Partnern der HU und der TU Berlin, ZALF und agrathaer Müncheberg
- Förderung durch das BMBF



# eicare- Betriebe



# Haltungsform, Stallsysteme

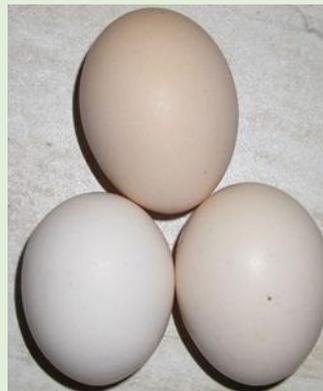


- Pro Jahr werden auf den 7 Projektbetrieben ca. 5.000 Legehennen und 5.000 Hähnchen gehalten
- Die Herdengrößen liegen zwischen 250 und 1.000 Tieren (max. 1000 Tiere/ Herde)
- Haltungsform:  
ca. 50% mobile Stallsysteme  
ca. 50% Festställe/Altgebäudenutzung

# Die Rasse Bresse Gauloises/ „Les Bleues“



- Französische Rasse aus der Region „Bresse“ mit geschützter Rassebezeichnung
- seit 2009 Vermehrung durch Naturland Brüterei Christian Hetzenecker, Bayern
- Vermarktung als Zweinutzungshuhn „Les Bleues“ (= „Die Blauen“ wegen blauer Ständerfarbe)
- Zusätzliches Merkmal: „champagnerfarbene“ Eischale



# Wahl der Rasse „Les Bleues“



- es sollte ein Rassehuhn sein!
- „Echtes 2-Nutzhuhn“: keine Betonung auf Ei oder Fleisch, vollständige Verwertung aller Tiere
- aus Vergleichen der Rassegeflügel wiesen die Les Bleues die besten Kenndaten bei Mast und Legeleistung auf
- Les Bleues waren aus Öko-Haltung verfügbar (kein konventioneller Zukauf notwendig)
- äußere Merkmale nicht entscheidend, aber Alleinstellungsmerkmale sind guter Nebeneffekt
- Zucht der Les Bleues in Deutschland nur in geringem Umfang, bisher Vermehrung der Rasse

# Auswertung der Praxis zur Rasse LesBleues



## **Verhalten:**

- sehr lebhaft und aktive Tiere
- gute Wachsamkeit gegen Beutegreifer
- ausgeprägtes Erkundungsverhalten/gute Auslaufnutzung
- nicht sehr flugaktiv
- Beschäftigung, Beschäftigung, Beschäftigung....

## **Tiergesundheit:**

- robuste und vitale Tiere
- geringe bis normale Anfälligkeit gegen Erkrankungen und Parasiten
- Federkleid bis zum Ende der Legeperiode gut
- höhere Knochenfestigkeit als Legelinien

## **Auswertung Legehenne im Durchschnitt der Bestände:**

- Legeleistung/DH/a 190 Eier, 52% Legeleistung je DH  
große Varianz zwischen 170 und 240 Eier
- Futterbedarf 140 g/Henne/d, ca. 50 kg /a
- Eigewichte wurden noch nicht umfassend ausgewertet

## **Das Aufzucht-Management beeinflusst die Entwicklung der Legehenne maßgeblich...**

- Legebeginn teilweise sehr früh in der 16.Lebenswoche (frühreif)
- Ziel ist Legebeginn frühestens ab der 20./21.Lebenswoche

# Auswertung Leistungsdaten Henne



## **Schlachtkörper:**

- Schlachtgewicht der Alt-Henne  $\varnothing$  1,7 kg
- Für die Vermarktung als Suppenhuhn sehr positiv
- „Wert“ der Althenne

## **Fütterung:**

- bedarfsgerechte Rationen für Zweinutzungshühner fehlen
- In der Aufzucht rationiert bzw. verdünnt (späteren Legebeginn)
- bei Legehenne üblicherweise Alleinfuttermitteln ad libitum
- gute Erfahrungen durch Strecken des Futters - verlängertes Nahrungsaufnahmeverhalten- positiv Effekt Tierverhalten

# Leistungsdaten Hahn



## Auswertung Mast im Durchschnitt der Bestände:

- Mastdauer 97 Tage
- Tägliche Zunahme 24g
- Lebendgewicht Mastende  $\varnothing$  2,34 kg
- Schlachtgewicht Mastende  $\varnothing$  1,59 kg (Spanne 1,4- 2,0 kg)
- Schlachtausbeute ca. 68 %
- Futterverbrauch Mastperiode gesamt 7kg
- Futterverwertung 1: 3 (Lebendgewicht)

# Vermarktung



# Vermarktung



ei care

Genuss ist eine Frage der Haltung

ei care-Hühner haben einen bäuerlichen Ursprung und liefern uns Fleisch und Eier in ganz besonderer Qualität. Das aromatische Fleisch der „Les Bleues“ wird unter Feinschmeckern sehr geschätzt. Auch die ei care-Eier überzeugen. Bio-Futter und viel Auslauf sorgen für vollen Ei-Geschmack mit goldgelbem Dotter.

» Les Bleues «  
**Bio Huhn**  
bio · von hier · lecker

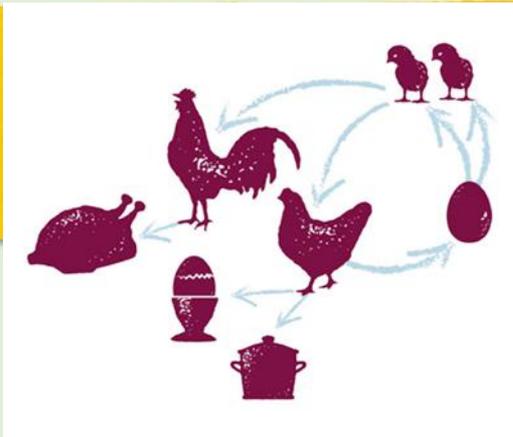
Tier, Region und Bauern stärken

Naturland Fair

Naturland

- Über Naturkostgroßhandel Terra Naturkost in Berlin
- Nachfrage nach Eiern kann nicht gedeckt werden
- Hemmnis in der Vermarktung: Hähnchenfleisch (Diskontinuität)
- Verbesserung der Abläufe/Bestellsystem Frischfleisch
- viel Kommunikations- und Erklärungsbedarf:  
„180 Eier entsprechen 1 Hahn und 1 Suppenhuhn“
- guter Geschmack der Eier und des Fleisch wird gelobt
- Unterschied zu Bruderhahn: Mast der Hähne kostendeckend

# Marketingmaßnahmen



- Werbung: Flyer, Poster, Einleger mit Info zum Einzelbetrieb
- [www.aktion-eicare.de](http://www.aktion-eicare.de) und bei facebook
- Öffentlichkeitsarbeit



„Der Weg zu einer nachhaltigeren und gerechteren Hühnerhaltung ist kein leichter..aber wir packen es an!“



Vielen Dank  
für Ihre  
Aufmerksamkeit!

